

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **27 (1929)**

Heft 8

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZERISCHE Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

REVUE TECHNIQUE SUISSE DES MENSURATIONS ET AMÉLIORATIONS FONCIÈRES

ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Expedition, Inseraten- und Abonnements-Annahme:

BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR VORMALS G. BINKERT, WINTERTHUR, TECHNIKUMSTR. 83

XXVII. Jahrgang

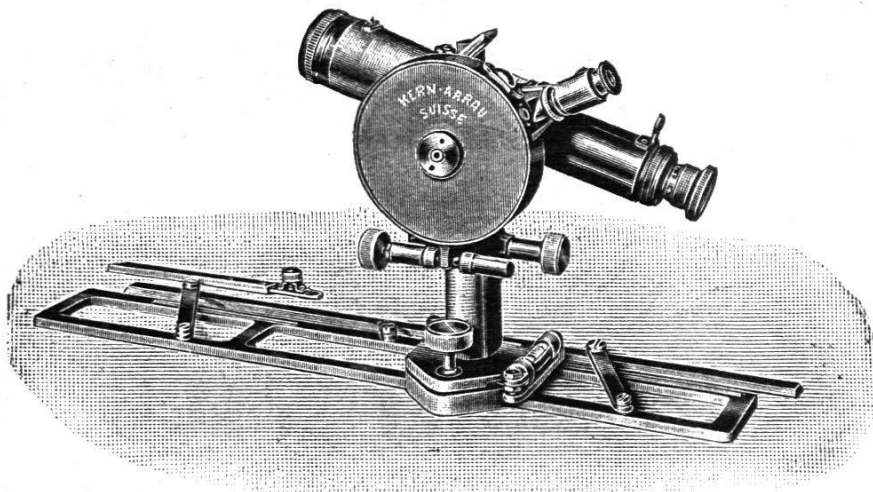
Inserationsgebühr: 50 Cts. per einspaltige Nonpareillezeile
Schluss der Inseratenannahme am 6. jeden Monats

13. August 1929

INHALTSANGABE: Geodätische Grundlagen der Vermessungen im Kanton Solothurn. Von H. Zölly. (Schluß.) — Le problème de la restitution à l'autographe. Par A. Ansermet, ing. — Noch einmal: Der Plattendrehungswinkel beim Wild Autographen. Von Prof. Dr. A. Haerpfer, Prag. — Société suisse des Géomètres. Procès-verbal. — Kleine Mitteilungen.

Meßtisch Kern Neue Kippregel-Konstruktion

Kern
AARAU
SCHWEIZ



Kippregel No. 76

Haupteigenschaften:

Möglichst große Stabilität
Licht helles, anallaktisches Fernrohr
2 Kreisteilungen, eine feine mikroskopische neben einer gröbern mit Index und Lupe für großen Augenabstand
Solide, handliche und leichte Bauart.

Vorteil:

Genaueres, rasches und freudiges Arbeiten.

Verlangen Sie Prospekt „J 46“

150

KERN & C^{IE}, A.-G., AARAU (Schweiz)